

HAVELLÄNDISCHE RUNDSCHAU

Wustermark. Aus der U n t e r s u c h u n g s h a f t wurde dem Spandauer Schöffengericht der 25 Jahre alte Autoschlosser Otto Wolny vorgeführt, der sich wegen schweren Diebstahls verantworten mußte. W. war als Landarbeiter bei dem Gutsbesitzer Böttcher in Stellung. W. gehörte damals dem Roten Frontkämpferbund an. Mit dem Landarbeiter Walter Kapke bewohnte er ein Zimmer. Dieser war wieder Kassierer bei dem christlichen Männerverein. In einem verschlossenen Koffer hatte K. 20 Mark Vereinsgelder. Mittels eines Nachschlüssels entwendete W. das Geld. Außerdem nahm er dem K. noch Leibwäsche weg. Wolny wurde zu der niedrigst zulässigen Strafe von drei Monaten Gefängnis verurteilt.